

**Themenrunde:
„Außeruniversitäre Karriere –
Karriere in einem Außeruniversitären Forschungsinstitut“**

**Dr.-Ing. Markus Witthaut
Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML**

**AUßERUNIVERSITÄRE FORSCHUNGSKARRIERE -
KARRIERE IN EINEM AUßERUNIVERSITÄREN FORSCHUNGSINSTITUT**

Impulsgeber in dieser Themenrunde ist Dr.-Ing. Markus Witthaut, der einen Einblick in seinen persönlichen Karriereweg in einem außeruniversitären Forschungsinstitut geben wird.

Welche Voraussetzungen und Kenntnisse waren für den Einstieg wichtig? Welche Erwartungen wurden gestellt? Welche Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten gab und gibt es? Wie sehen die alltäglichen Aufgaben und Anforderungen in einem Fraunhofer-Institut aus?

Markus Witthaut studierte an der TU Dortmund Informatik (Diplom). Seit 1992 arbeite er in unterschiedlichen Rollen – aktuell als Senior Scientist – am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML. 2014 wurde er an der TU Dortmund im Bereich Maschinenbau/Logistik promoviert. In seiner Beschäftigung am Fraunhofer IML war er in vielen nationalen und internationalen Projekten für öffentliche und privat-wirtschaftliche Auftraggeber tätig.

Die 1949 gegründete Fraunhofer-Gesellschaft ist eine der führenden Organisationen für anwendungsorientierte Forschung. Der Sitz ist Deutschland. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in zukunftsrelevanten Schlüsseltechnologien und dem Transfer von Forschungsergebnissen in die Industrie. In Deutschland werden derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen betrieben, in denen knapp 32 000 Mitarbeitende beschäftigt sind, überwiegend mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung.

Uhrzeit: 12.45 – 14.00 h